

Jan Finsterbusch

**Einkommensteuerliche Behandlung der
Betriebsveräußerung und Betriebsaufgabe
anhand eines praktischen Falles und
Entwicklung von Hilfestellung für die
Praxis**

Diplomarbeit

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek: Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de/> abrufbar.

Dieses Werk sowie alle darin enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsschutz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlanges. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen, Auswertungen durch Datenbanken und für die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronische Systeme. Alle Rechte, auch die des auszugsweisen Nachdrucks, der fotomechanischen Wiedergabe (einschließlich Mikrokopie) sowie der Auswertung durch Datenbanken oder ähnliche Einrichtungen, vorbehalten.

Copyright © 2000 Diplom.de
ISBN: 9783832428990

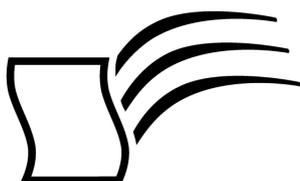
Jan Finsterbusch

Einkommensteuerliche Behandlung der Betriebsveräußerung und Betriebsaufgabe anhand eines praktischen Falles und Entwicklung von Hilfestellung für die Praxis

Jan Finsterbusch

Einkommensteuerliche Behandlung der Betriebsveräußerung und Betriebsaufgabe anhand eines praktischen Falles und Entwicklung von Hilfestellung für die Praxis

Diplomarbeit
an der Fachhochschule München
Fachbereich Betriebswirtschaft
Juni 2000 Abgabe



Diplomarbeiten Agentur
Dipl. Kfm. Dipl. Hdl. Björn Bedey
Dipl. Wi.-Ing. Martin Haschke
und Guido Meyer GbR

Hermannstal 119 k
22119 Hamburg

agentur@diplom.de
www.diplom.de

Inhalt:

Abkürzungsverzeichnis	1
I. Einleitung	4
II. Das Beispiel	6
III. Allgemeine Definitionen	8
a) Wesentliche Betriebsgrundlage	9
b) Teilbetrieb	10
c) Einstellung der (gewerblichen) Tätigkeit	13
IV. Die Betriebsveräußerung	14
a) Spezielle Definitionen	14
b) Zuflußzeitpunkt und Veräußerungsgewinn	15
aa) Veräußerungspreis	16
bb) Veräußerungskosten	17
cc) Buchwert des Kapitalkontos	17
c) Sonderfall unentgeltliche / teilentgeltliche Übertragung	20
d) Besonderheiten der Veräußerung von Anteilen an Personengesellschaften	24
aa) keine wesentliche Grundlage im Sonderbetriebsvermögen	25
bb) Sonderbetriebsvermögen als wesentliche Grundlage	29
e) Ausscheiden eines Gesellschafters	32
aa) Ausscheiden über Buchwert	32
bb) Ausscheiden zum Buchwert	34
cc) Ausscheiden unter Buchwert	35
dd) Der „lästige Gesellschafter“	37
ee) Ausscheiden gegen Sachwertabfindung	39
f) Besonderheiten der freiberuflichen Praxis	40
V. Die Betriebsaufgabe	43
a) Definition und Abgrenzung gegenüber der Betriebsveräußerung	43
b) Ermittlung des Aufgabegewinnes	44
aa) Aufgabegewinn / laufender Gewinn	44
bb) Gewinnberechnung	45
c) Besonderheiten bei der Betriebsaufgabe einer Personengesellschaft	48
VI. Die Realteilung	50
VII. Behandlung von Veräußerungsgewinnen und einkommensteuerliche Vergünstigungen	55
a) Freibetrag nach § 16 (4) EStG	55
b) Tarifiermäßigung nach § 34 EStG	57
c) Tarifbegrenzung nach § 32c EStG	64
d) Gestaltungsmöglichkeit Rente	64
aa) Veräußerungsrente	65
bb) Ratenzahlung	75
cc) Dauernde Last	75
dd) Private Versorgungsleistungen und unentgeltliche Übertragung	76
VIII. Andere Steuerarten	79
a) Umsatzsteuer	79
aa) Betriebsveräußerung	79
bb) Betriebsaufgabe	80
cc) Personengesellschaft	81
b) Gewerbesteuer	82
c) Grunderwerbsteuer	82
IX. Schlußkapitel	85
Literatur- und Quellenverzeichnis	87

Abkürzungsverzeichnis

a. a. O.	am angegebenen Ort
abzügl.	abzüglich
AfA	Absetzung für Abnutzung
Anl.	Anlage
Anm.	Anmerkung
AO	Abgabenordnung
Apoth.	Apotheke
AV	Anlagevermögen
BA	Betriebsausgabe
BB	Betriebs-Berater (Literatur)
Ber.	berechneter
Berechn.	berechnetes
BewG	Bewertungsgesetz
BFH	Bundesfinanzhof
BFHE	Bundesfinanzhof- Entscheidung
BGB	Bürgerliches Gesetzbuch
BMF	Bundesministerium für Finanzen
BMG	Bemessungsgrundlage
BStBl	Bundessteuerblatt (Literatur)
BT-Drs.	Bundestags-Drucksache
BV	Betriebsvermögen
Bv	Betriebsveräußerung (Literatur)
ca.	circa
DStR	Deutsches Steuerrecht
EFG	Entscheidungen von Finanzgerichten (Literatur)
EK	Eigenkapital
Est	Einkommensteuer
EstDV	Einkommensteuer-Durchführungsverordnung
EstG	Einkommensteuergesetz
EStR	Einkommensteuerrichtlinie
evtl.	eventuell

FG	Finanzgericht
FK	Fremdkapital
FR	Finanzrundschau (Literatur)
GbR	Gesellschaft bürgerlichen Rechts
Geb.	Gebäude
gem.	gemäß
GewStG	Gewerbsteuergesetz
GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
GrESt	Grunderwerbsteuer
GrEStG	Grunderwerbsteuergesetz
GrS	Grundsatz
HGB	Handelsgesetzbuch
HHR	Herrmann/ Heuer/ Raupach (Literatur)
HTML	HyperTextMarkupLanguage
i.H.v.	in Höhe von
i.S.	im Sinne
i.S.d.	im Sinne des
incl.	inklusive
kurzfr.	kurzfristig
KVB	Kassenärztliche Vereinigung Bayerns
langfr.	langfristig
lfd.	laufend
lt.	laut
m.E.	meines Erachtens
mglw.	möglicherweise
MwSt	Mehrwertsteuer
Nr.	Nummer
NWB	Neue Wirtschaftsbriefe (Literatur)
OFD	Oberfinanzdirektion
RS	Rückstellung
Rz.	Randziffer
sog.	sogenannte(r)
Splitt.tab.	Splittingtabelle

Stber.	Steuerberechnung
Steuerber.	Steuerberechnung
stl.	steuerlich
u.a.	unter anderem
u.U.	unter Umständen
Übern.	übernommenes
UmwStG	Umwandlungssteuergesetz
UstG	Umsatzsteuergesetz
UV	Umlaufvermögen
v.H.	vom Hundert
Verb.	Verbindlichkeiten
vorl.	vorläufig
z.B.	Zum Beispiel
z.v.E.	zu versteuerndes Einkommen
ZPO	Zivilprozeßordnung

I. Einleitung

Durch das am 24.03.1999 beschlossene Steuerentlastungsgesetz 1999/2000/2002 wurden gerade im Bereich der außerordentlichen Einkünfte größere Nachbesserungen vorgenommen. Gegenstand dieser Arbeit soll es sein, zu untersuchen, welche steuerlichen und wirtschaftlichen Folgen im Zuge einer Betriebsveräußerung für den Veräußerer als auch für den Erwerber entstehen. Dazu wird insbesondere bei den Berechnungen zur Steuerbelastung auch auf die steuerlichen Folgen nach altem Rechtstand eingegangen werden.

Anhand eines Beispiel wird die komplette Entwicklung von Lösungsmöglichkeiten dargestellt. Zum besseren Verständnis ist geplant, das Beispiel nicht einfach durch simple Abwandlung eines Sachverhaltes anzupassen, sondern vielmehr durch denkbare reale Sachverhalte die Änderungen zu entwickeln. Das Beispiel soll so nachvollziehbar gehalten werden und das Einprägen von bedeutsamen Punkten erleichtert werden. Ziel dieser Arbeit kann es aufgrund ihres Umfangs nicht sein, alle Varianten und Sonderfälle bis ins kleinste Detail darzustellen. Vielmehr ist es Ziel, einen umfassenden Überblick über die einzelnen Veräußerungs- und Aufgabebetstände zu geben. Es wird versucht, auf Grundlage dieser Arbeit Hilfestellungen für die Praxis zu erarbeiten. Unterstützt wird dies durch ein Tool (siehe beiliegende CD-ROM) zum Einprägen und Wiederholen der relevanten Punkte.

Aufgrund der eben erläuterten Zielsetzung soll zunächst eine einheitliche Basis für die Berechnung der Einkommensteuer geschaffen werden. Dazu sollen durch das Vorstellen des Beispiels die Eckdaten für die folgenden Ausführungen gegeben werden. Anschließend wird jeweils zunächst der Sachverhalt erläutert werden, um dann in einem zweiten Schritt das Beispiel auf diesen Sachverhalt hin zu untersuchen. In Kapitel III. werden globale Definitionen erläutert. Kapitel IV wird dann die Ermittlung des Veräußerungsgewinnes sowohl bei einem Einzelunternehmen als auch bei einer Personengesellschaft zum zentralen Thema haben. Das Gegenstück dazu, nämlich die Ermittlung des Aufgabegewinnes,

sowie die Abgrenzung der Betriebsaufgabe zur Betriebsveräußerung wird in Kapitel V. vorgenommen. Aufgrund ihrer Sonderstellung bei der Auflösung einer Personengesellschaft ist die Realteilung Thema eines eigenen, nämlich des VI. Kapitels. Die Erläuterung einkommensteuerlicher Vergünstigungen wird in Kapitel VII. vorgenommen. An dieser Stelle wird auch die Berechnung der entstehenden Einkommensteuerbelastung bei verschiedenen Gestaltungsvarianten dargestellt werden. Abgerundet wird dies in Kapitel VIII. durch die Darstellung der Relevanz anderer Steuerarten.